EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG BIOMETRISCHER DATEN

Gesichtserkennung — Arbeitszeiterfassung

Ich, _____, ausgewiesen mit Dokument Nr. _____, als Arbeitnehmer(in) des Unternehmens _____ (nachfolgend „das Unternehmen"),

ERKLÄRE ICH:

1. Das Unternehmen hat mich informiert, dass es ein Zeiterfassungssystem mit **Gesichtserkennung** einsetzt, was die Verarbeitung **biometrischer Daten** darstellt, die nach geltendem Recht als besondere Kategorie personenbezogener Daten gelten.

2. Ich erteile meine **freiwillige, ausdrückliche, informierte und eindeutige Einwilligung**, dass das Unternehmen mein Gesichtsbild **ausschließlich zum Zweck** der Erfassung meiner Arbeitsbeginn- und Arbeitsendzeiten erhebt, speichert und verarbeitet.

3. Die erhobenen Daten werden nicht für andere Zwecke als die Zeiterfassung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, sofern keine gesetzliche Pflicht besteht.

4. Mir ist bekannt, dass ich meine Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch und Widerruf dieser Einwilligung jederzeit ausüben kann, indem ich mich schriftlich an das Unternehmen wende.

Rechtsrahmen als Referenz (Alemania): RGPD + BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) (2018).

Spezifische Hinweise dieser Rechtsordnung: El Betriebsrat (comité de empresa) puede exigir acuerdo previo; biometría = categoría especial.

Ort und Datum: _____

_____	_____
Unterschrift des Arbeitnehmers/der Arbeitnehmerin	Vertreter des Unternehmens
Name und Dokument	Name und Position

Orientierungsmuster, erstellt 2026. Es muss von einem Rechtsberater anhand der im jeweiligen Land geltenden Vorschriften geprüft und angepasst werden.